

Karlsruhe
Neubau Hauptfeuerwache Karlsruhe



Herstellung der Spundwand

Das Projekt

Herstellung einer Baugrubensicherung für den Neubau der Hauptfeuerwache Karlsruhe mit Spundwänden und horizontaler Abdichtung gegen Grundwasser mittels Weichgelinjektion in den Bauteilen „Riegel“ und „Abscheiderbaugrube“. Abdichtung der Baugrubensohle im bauseits hergestellten „Containerport“ durch eine Unterwasserbetonsohle, d=1,0 m. Die drei vorgenannten Baugruben wurden jeweils mit Stahlbauteilen ausgesteift. Nach Herstellung der Baugrubensicherung „Riegel“, „Abscheider“ und „Containerport“ erfolgte jeweils anschließendes Lenzen und eine Restwasserhaltung für die Rohbauarbeiten. Koordination der Taucher für die Unterwasserbetonage und Koordination Nass- und Trockenaushub Erdbauer. Außerdem Koordination NU Stahlbau für die Montage und Demontage der Stahlaussteifungen aller drei Baugruben.

Implenia = Technische und Kaufmännische Geschäftsführung ARGE



Eckdaten

Bauzeit: 07/2016 - 10/2017
 Auftragssumme (netto): 2.242.375 EUR

Auftraggeber

Stadt Karlsruhe Amt für Hochbau und
 Gebäudewirtschaft
 Zähringer Straße 61
 76133 Karlsruhe
 Tel.: +49 721 133 2655
 vergabe@hgw.karlsruhe.de

Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH
 Geschäftsstelle Mannheim
 Diffenstraße 14
 68169 Mannheim
 Tel.: +49 621 700 14 250
 manheim.spezialtiefbau@implenia.com

Technische Daten

Wasserhaltungsarbeiten

1.600 m³ Wasserhaltung (Lenzen von Baugruben und Restwasserhaltung)

Injektionen

2.750 m² Herstellung einer Weichgelsohle

1.700 Stck Einbringen von Injektionslanzen

Stahlbauarbeiten

160 to Gurtung und Steifen

Spundwandarbeiten

1.800 m² Rammen von Spundwänden

Erdarbeiten

11.600 m³ Erdarbeiten durch Arge-Partner